



Donnerstag, 16. Jänner 1975

Blatt 77

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal

international: Kompliment für Wiener Tramway
(rosa)

Kommunal: Ombudsmann für Wiens Spitäler und Pflegeheime
(rosa) Probebetrieb des Gasturbinen-Kraftwerkes
Liesing bekommt Bezirkszentrum

Neue Attraktion im Dianabad: Zusätzlicher Badetag mit wärmerem Wasser
Dr. Jurcik leitet St. Marx

Lokal: Diensterfindung: Zentralheizungseinbau in einem Tag
(orange)

Kultur: Fünf Jahre Haus des Buches
(gelb) Zwei Plastiken für Wohnhausanlage

Wirtschaft: Um 13 Prozent weniger Gastarbeiter
(blau)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

ombudsmann fuer wiens spitaeler und pflegeheime
fragebogenaktion fuer spitalspatienten

2 wien, 16.1. (rk) seit donnerstag gibt es fuer die wiener bevoelkerung eine neue serviceeinrichtung: einen ombudsmann fuer die wiener kranken- und pflegeanstalten. die neue einrichtung, ueber initiative von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r ins leben gerufen, steht ab sofort jedem, der anregungen, wuensche oder beschwerden im spitals- oder pflegeheimbereich hat, zur verfuegung. telefon: 63 21 37.

mit der funktion des ombudsmannes wurde der bisherige leiter des referates fuer aerztliche angelegenheiten im anstaltenamt (ma 17), oberphysikatsrat dr. oswald m u z i k , betraut. dr. muzik ist seit fast 20 jahren bei der stadt wien beschaeftigt, wobei er unter anderem als arzt bei der rettung und als leiter der bettenzentrale taetig war. hauptaufgabe des neuen spitalsombudsmannes ist es, fuer die unbuerokratische ueberpruefung und moeglichst rasche erledigung der beschwerden und wuensche zu sorgen beziehungsweise positive anregungen und vorschlaege von patienten an die entsprechenden stellen weiterzuleiten. der ombudsmann wird dafuer nicht nur telefonisch jeden montag von 13 bis 15.30 uhr zur verfuegung stehen. persoenliche vorsprachen sind jeden donnerstag von 9 bis 12 uhr im amtshaus 1, schottenring nr. 24, stiege 4, 3. stock, zimmer 363, moeglich. an diese adresse koennen auch schriftliche beschwerden oder anregungen gerichtet werden.

parallel mit der institutionalisierung des ombudsmannes wurde in saemtlichen krankenanstalten der stadt wien auch eine fragenbogenaktion gestartet. bei seiner entlassung aus dem spital erhaelt jeder patient einen fragebogen zum ausfuellen, mit dem er unter anderem seine betreuung, unterbringung und verpflegung

./.

wahrend des spitalsaufenthaltes beurteilen soll. die befragungsaktion ist selbstverstaendlich anonym, der patient kann das verschlossene kuvert entweder in der spitalsdirektion abgeben oder portofrei an das buero des gesundheitsstadtrates schicken. die auswertung dieser fragebogenaktion wird ebenfalls zu den aufgaben des neuen spitalsombudsmannes gehoeren. (zi)

0942

k o m m u n a l :

=====

probebetrieb des gasturbinen-kraftwerkes

3 wien, 16.1. (rk) im gasturbinen-kraftwerk Leopoldau, das mit einer leistung von 100 megawatt das groesste der welt ist, wurde der probebetrieb begonnen. die supermoderne anlage bewaehrte sich auch bei vollast. nun werden noch die fernsteuerungsanlagen fertiggestellt, das werk wird dann ohne staendiges personal funktionieren.

wahrend bei herkoemmlichen waermekraftwerken mittels der heizenergie wasser in dampf umgewandelt und mit diesem die turbinen betrieben werden, wird in den neuentwickelten gasturbinen das aus der primaerenergie (in wien erdgas oder heizuel) erzeugte heisse gas direkt auf die turbinen geleitet. der bau von gasturbinen-kraftwerken ist billiger als der von dampfkraftwerken, die betriebskosten sind jedoch hoeher. die gasturbinen kann in sechs bis acht minuten auf volle leistung gebracht werden, wahrend die anlaufzeit von dampfkraftwerken mindestens eineinhalb stunden betraegt. aus diesen gruenden sind gasturbinen-kraftwerke vor allem fuer die abdeckung von bedarfsspitzen geeignet, aber auch als reserve fuer den fall einer versorgungsstoerung oder des ploetzlichen ausfalls eines anderen kraftwerkes. (sti)

0944

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

kompliment fuer wiener tramway

4 wien, 16.1. (rk) im hamlyn-verlag (london, new york, sydney, tokiyo) ist unter dem titel "buses, trolleys and trams" ein buch ueber die entwicklung der staedtischen massenverkehrsmittel erschienen. der textteil befasst sich vor allem mit dem englischsprachigen raum, andere laender sind nur kurz gestreift, wobei die grossraumtriebwagen der wiener verkehrsbetriebe hervorgehoben werden. noch klarer ist das im bildteil der fall. auf dem farbigen umschlag des buches ist zwei aelteren britischen modellen, einer pferdetramway und einem doppeldecker, als beispiel eines modernen strassenbahnwagens ein grossraumzug der wiener verkehrsbetriebe mit dem liniensignal 58 und der zieltafel "unter st.veit" gegenuebergestellt. eine andere farbaufnahme des gleichen zuges wird im innern einem alten heidelberger zug gegenuebergestellt. im bildtext wird die stromlinienform des wiener zuges hervorgehoben. auf weiteren bildseiten werden besonders moderne autobusse vorgestellt, darunter der wiener gelenkbus. (sti)

0946

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

5 wien, 16.1. (rk) die gesamtgestaltung des karlsplatzes, seit jahrzehnten ein zentrales staedtebauliches diskussionsthema in wien, soll nun mit hilfe eines grossen modelles weitergefuehrt und moeglichst einer loesung zugefuehrt werden. die stadtraete ing. fritz h o f m a n n und peter s c h i e d e r werden dieses modell bei einer

p r e s s e k o n f e r e n z

der oeffentlichkeit praesentieren. an dieser pressekonferenz wird auch der architekt prof. sven-ingvar a n d e r s o n teilnehmen. (gt)

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 22. jaenner, 10 uhr.

ort: rathaus, 1. stock, zimmer 317 (gemeinderatsbuffet).

0948

k o m m u n a l :

=====

Liesing bekommt bezirkzentrum

6 wien, 16.1. (rk) was es bisher nicht gegeben hat und was fuer den 23. bezirk dringend noetig war, das wird der liesinger bevoelkerung schon bald zur verfuegung stehen: ein kultur- und sportzentrum, das auf der reichen palette der gesellschaftlichen aktivitaeten neue initiativen ermoeglichen wird.

schon jetzt gibt das im rohbau bereits fertige "haus der begegnung" in der perchtoldsdorfer strasse 1 dem liesinger zentrum ein neues gepraege. derzeit wird an der innenausstattung gearbeitet. nach seiner fertigstellung - bezirksvorsteher hans l a c k n e r rechnet damit mitte 1976 - wird der achtgeschossige bau allen bevoelkerungsschichten, der jugend und der aelteren generation eine heimstatt sein.

im untersten geschoss des hauses wird eine sporthalle im ausmass von 42 mal 22 meter eingerichtet, die fuer nahezu alle ballspielarten geeignet sein wird. auch eine kegelbahn wird installiert. sicherlich werden viele sportvereine die trainingsmoeglichkeiten in der halle nuetzen. selbstverstaendlich wird den besuchern ein restaurationsbetrieb zur verfuegung stehen.

im grossen saal mit 650 sitzplaetzen koennen nicht nur veranstaltungen aller art, versammlungen, baelle, kongresse usw. ueber die buehne gehen. der saal wird durch eine ausziehbare buehne auch fuer theaterauffuehrungen verwendbar sein.

im "haus der begegnung" werden ein jugendklub und ein pensionistenklub eingerichtet. die volkshochschule wird in vielen raeumlichkeiten mit einem reichhaltigen kurs- und veranstaltungsprogramm aufwarten koennen. der oesterreichische gewerkschaftsbund und die arbeiterkammer werden beratungsstellen eroeffnen. das gesamte oberste stockwerk des hauses ist der musik gewidmet: dort wird die musikschule der stadt wien ihr ausbildungsprogramm durchfuehren. (am)

k u l t u r :

=====

fuenf jahre haus des buches

7 wien, 16.1. (rk) das haus des buches im 8. bezirk, skoda-gasse 20, ist bereits fuenf jahre alt: im jaenner 1970 wurde es vom damaligen buergermeister der bundeshauptstadt, bruno marek, eroeffnet.

die zentrale der staedtischen buechereien wurde mit einem kostenaufwand von 23,5 millionen schilling auf dem areal des wiener stadttheaters errichtet. neben zeitung und zeitschriften stehen dem besucher rund 78.000 baende und 5.000 schallplatten - von der klassischen ueber die wiener musik bis zur volksmusik der ganzen welt - zur verfuegung. die anzahl der entliehenen buecher stieg von 91.000 im jahr 1970 auf 172.000 im jahr 1974.

wien besitzt derzeit 55 staedtische buechereien. die letzte wurde vor wenigen tagen im haus der begegnung in der grossfeld-siedlung eroeffnet. in diesen leihbibliotheken waren 1974 90.000 leser eingeschrieben, ueber zwei millionen buecher wurden entlehnt.

das haus des buches ist montag und donnerstag von 10 bis 19.30 uhr sowie dienstag und freitag von 14 bis 19.30 uhr geoeffnet. die einschreibebuehr betraegt 1 schilling, fuer kinder und jugendliche 50 groschen, die entlehnguehr ebenfalls 1 schilling beziehungsweise 25 groschen. (hs)

0953

k u l t u r :

=====

zwei plastiken fuer wohnhausanlage

8 wien, 16.1. (rk) die geldmittel fuer zwei plastiken, die im bereich der wohnhausanlage auf den trabrennvereinsgruenden im 22. bezirk zur aufstellung kommen werden, genehmigte diese woche der zustaendige gemeinderatsausschuss. es handelt sich dabei um eine stahlgussplastik von karl anton wolf und eine weitere plastik des bildhauers josef schagerl. fuer beide kunstwerke wurde ein geldbetrag von 558.360 schilling bewilligt.

0954

k o m m u n a l :

=====

neue attraktion im dianabad:

zusaeztlicher badetag mit waermerem wasser

11 wien, 16.1. (rk) auf initiative von umwelt- und baederstadt-
rat peter s c h i e d e r wurde in der letzten zeit geprueft, ob
es nicht moeglich ist, die bestehenden staedtischen hallen- und
saunabaeder besser auszunuetzen als bisher und den beduerfnissen
der badebesucher optimal zu entsprechen. attraktivstes ergebnis
dieser suche nach einer verbreiterung des serviceangebotes der
staedtischen baeder ist ein zusaeztlicher badetag im dianabad.

von kommenden montag an wird das dianabad, das bisher an
diesem tag geschlossen war, von 13 bis 21.30 uhr offenstehen.

das dianabad wird in zwei becken an diesem tag staerker
aufgeheiztes wasser (30 grad) anbieten.

vielfachen wuenschen entsprechend, wird das bad an diesem
tag in der zeit von 13 bis 19 uhr personengruppen offenstehen,
die zwar an bademoeglichkeiten interessiert sind, sich aber
davor scheuen, an normalen badetagen zu kommen.

die zeit von 13 bis 15 uhr ist senioren ueber 50 jahren
reserviert.

die zeit von 15 bis 17 uhr wird frauen angeboten. zahlreiche
zuschriften an die baederverwaltung zeigen naemlich, dass es
nicht wenige frauen gibt, die gern baden gehen moechten, aus dem
einen oder anderen grund vorbehalte gegen einen gemischten bade-
betrieb haben.

vor allem schwangere und aeltere frauen wollen sehr oft von
den neugierigen blicken von kindern, jugendlichen und maennern
verschont bleiben. aehnlich liegt die situation bei vielen
koerperbehinderten: fuer sie steht die zeit von 17 bis 19 uhr
zur verfuegung.

trotz des um vier grad erwaermtten wassers zahlen diese
personengrupen nur den normalen eintrittspreis.

fuer den um 19 uhr beginnenden warmbadeabend fuer alle sind
jedoch doppelte eintrittspreise vorgesehen. dafuer koennen die
besucher an diesem abend jedoch statt der sonst vorgesehenen bade-

zeit von eineinhalb stunden zweieinhalb stunden lang im bad bleiben. durch die einfuehrung dieses warmbadeabends wird dem wunsch eines immer groesser werdenden personenkreises entsprochen, der warme wassertemperaturen bevorzugt.

insgesamt wurde damit die betriebszeit des hallenbades im dianabad um elf stunden verlaengert, da am diensttag eine zusaetzliche moeglichkeit fuer fruehaufsteher, die vor arbeitsbeginn noch schwimmen wollen, geschaffen wurde und die betriebszeit am sonntag um eine stunde bis 13 uhr verlaengert wurde. betriebsbeginn am diensttag: 6.30 uhr.

auch in den saunabaedern wurde das angebot verbreitert. im dianabad gibt es einen zusaetzlichen saunatag am diensttag von 13 bis 21.30 uhr. ab 19 uhr: familiensaunabetrieb. am sonntag wurde die betriebszeit bis 13 uhr um eine stunde verlaengert. die ersten erfahrungen hatten gezeigt, dass viele saunagaeste an diesem tag in dieses bad erst gegen mittag kommen.

im amalienbad gibt es ebenfalls betriebsverlaengerungen in der sauna. am donnerstag wurde an die normale saunazeit von 9 bis 19 uhr ein familiensaunabetrieb von 19 bis 21.30 uhr angehaengt, am freitag wurde der betrieb bis 21.30 uhr verlaengert. auch im theresienbad besteht nun mittwoch die moeglichkeit, am spaeteren abend in die sauna zu gehen: ebenfalls verlaengerung bis 21.30 uhr.

auch die saunaanlagen im hallenbad floridsdorf und im ottakringer bad bieten seit jaenner einen zusaetzlichen badetag. beide baeder haben am diensttag von 16 bis 21.30 uhr nachmittags- und abendsaunabetrieb. beide baeder waren bisher an diesem tag wegen reinigungsarbeiten geschlossen.

(rp)

1347

k o m m u n a l :

=====

dr. jurcik leitet st. marx

12 wien, 16.1. (rk) zum leiter der neugeschaffenen magistrats-
abteilung 55, markt- und schlachtbetrieb st. marx, wurde senatsrat
dr. walter j u r c i k berufen. magistratsdirektor doktor
rudolf e r t l ueberreichte ihm donnerstag in gegenwart von
personalstadtrat kurt h e l l e r und wirtschaftsstadtrat hans
m a y r das ernennungsdekret.

dr. walter jurcik, 1925 in wien geboren, wurde 1950 an der
tieraerztlichen hochschule zum doktor der veterinaermedizin
promoviert. im gleichen jahr trat er in den dienst der magistrats-
abteilung 60, veterinaeramt, in der er seither taetig war. 1963
wurde er zum praesidenten der wiener tieraerztekammer gewaehlt und
seither in dieser funktion viermal bestaetigt. 1968 wurde
dr. jurcik ehrenbuerger der tieraerztlichen hochschule, im gleichen
jahr auch senatsrat.

bei der amtseinfuehrung betonte stadtrat m a y r , dass mit
der bildung der ma 55 fuer den betrieb in st. marx, der fuer die
einwandfreie versorgung wiens von grundlegender bedeutung ist,
eine loesung gefunden wurde, die eine straffe und wirtschaftliche
leitung an ort und stelle ermoeeglicht. magistratsdirektor doktor
e r t l verwies darauf, dass hier auch der grosse wandel in der
arbeit der stadtverwaltung zum ausdruck kommt: die behoerdentaetig-
keit hat immer geringeren anteil, dafuer wachsen die wirtschaftlichen
aufgaben und die serviceleistungen fuer die bevoelkerung. stadtrat
h e l l e r unterstrich, dass unter den mitarbeitern der stadt-
verwaltung immer wieder die kraefte herausgebildet werden, die
aufgaben eines modernen managements uebernehmen koennen. die
vertreter der gewerkschaft hoben hervor, dass die neue konstruktion
einvernehmlich erarbeitet wurde. (sti)

1405

L o k a l :

=====

diensterfindung: zentralheizungseinbau in einem tag
kein stemmen und kein schweissen beim "system 32"

13 wien, 16.1. (rk) im wiener bauzentrum wurde donnerstag das zentralheizungssystem "compact 32" vorgestellt, das auf eine diensterfindung der magistratsabteilung 32 zurueckgeht. die neuentwicklung wurde von der gemeinde wien zum patent angemeldet, die lizenz zur erzeugung wurde von der aga radiatorenwerke ges. mbh. erworben. die serienproduktion ist im vollen gang.

die vorteile des neuen zentralheizungssystems sind geradezu revolutionierend und bieten vor allem wohnungsinhabern, die sich nachtraeglich ihre wohnung mit einer zentralheizung ausstatten wollen, bisher ungeahnte vorteile: heizungsrohre und heizkoerper koennen innerhalb eines tages installiert werden, ohne dass eine mauer aufgestemmt oder die rohre geschweisst werden muessen. speziell entwickelte anschlusstuecke sowie haltevorrichtungen fuer rohre und heizkoerper werden mit wenigen bohrloechern und duebeln befestigt. die rohrlleitungen sind in einer art von sesselleisten stossicher verkleidet.

endstand frueher bei der montage oft betraechtlicher schaden an mauerwerk und verputz durch stemmen und schweissen, brauchen bei dieser art der installation nicht einmal teppichboeden entfernt zu werden. infolge der kurzen arbeitszeit und des genormten baukastensystems sind die anschaffungskosten dieser gaszentralheizung niedriger als bei anderen systemen. sie betragen voraussichtlich fuer eine wohnung in durchschnittsgroesse rund 30.000 s.

vizebuergemeister hubert p f o c h bezeichnete es als ziel der stadtverwaltung, dem wohlbefinden der bevoelkerung durch modernen heizkomfort zu dienen. die stadt wien hat bereits 40.000 wohnungen mit zentralheizung gebaut. das neue system koennte vor allem die inhaber von privatwohnungen anregen, diese mit zentralheizungen auszustatten. das wohnungsverbesserungsgesetz bietet dazu guenstige finanzierungsmoeglichkeiten, wobei der gesamte zinsendienst von der stadt wien getragen wird. (smo)

w i r t s c h a f t :

=====

um 13 prozent weniger gastarbeiter

10 wien, 16.1. (rk) die zahl der in oesterreich beschaeftigten gastarbeiter ist weiterhin rueckklaeufig. dies ist einer soeben veroeffentlichten statistik der landesarbeitsaemter zu entnehmen. im dezember des vorjahres waren in oesterreich insgesamt 216.058 gastarbeiter beschaeftigt, das sind um rund 13 prozent weniger als im vergleichsmonat des jahres 1973. damals gab es insgesamt 248.078 gastarbeiter in oesterreich. den hoechsten beschaeftigtenstand an auslaendischen arbeitskraefte gab es im vergangenen jahr im august mit 224.320 gastarbeitern, der niederste beschaeftigtenstand war im februar mit 203.778 gastarbeitern zu verzeichnen.

die meisten auslaendischen arbeitskraefte im dezember 1974, naemlich 86.636 waren in wiensch beschaeftigt. im vergleichsmonat des vorjahres waren es 96.789. es folgen niederoesterreich mit 27.048 (dezember 1974: 31.139), oberoesterreich mit 25.990 (28.574), vorarlberg mit 22.433 (25.193), salzburg mit 15.603 (20.175), tirol 14.962 (17.585), steiermark mit 14.605 (17.866), kaernten mit 7.507 (9.286) und burgenland mit 1.274 (1.471) gastarbeitern. (zi) 1335